Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 141 (2015)
Heft: 3

Illustration: Rorschachtest
Autor: Koufogiorgos, Kostas

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Frisch plakatiert

Politfasssäule (Fortsetzung)

Paris aus der griechischen Mythologie, Sohn des trojanischen Königs Priamos und Bruder der Unheil verkündenden Kassandra. Der Mann hat also nicht nur hinreichende Erfahrung mit warnenden Rufern, die keiner hören will, sondern darf obendrein auch noch als waschechter Trojaner gelten. Und so ein Trojaner ist bekanntlich ein getarntes Schadprogramm. Als ein gigantisches ebensolches empfinden Tsipras' EU-Amtskollegen denn auch den Forderungskatalog von dessen Bündnis SYRIZA – Letzteres wiederum ein Akronym für den vollen Parteinamen «Synaspismos Rizospastikis Aristeras». – Was in unseren Ohren nach einer Mischung aus Synapse, Rizinus, Spastik und Aristokratie klingt, heisst nichts anderes als «Koalition der radikalen Linken». Und deren politisches Weltbild halten Merkel & Co. nun einmal bestenfalls für eine Synaps-, pardon: für eine Schnapsidee. – In diesem Sinne: Yamas!

Jörg Kröber

Der fixe Herr Orbán

Öfter mal was Neues: «Illiberale Demokratie», so nennt sich die Staatsform, die Ungarns Premier Orbán in Europa zum Durchbruch verhelfen will. Eine Demokratie müsse «nicht zwangsläufig liberal» sein, dozierte Viktor der Einfallsreiche. (Logo: Schliesslich muss ein Schimmel ja auch nicht weiss und ein Rappe nicht schwarz sein.) Entsprechende Vorbilder für die von ihm angestrebte neue Herrschaftsform nannte Orbán auch schon: Russland, China und die Türkei. Urdemokratische Blaupausen allesamt. Damit erst gar kein Zweifel darüber aufkommt, wohin die Reise gehen soll. Immerhin gehört Nordkorea dann wohl doch (noch) nicht zum Kreis der nachahmenswerten Staatsgebilden, obwohl dessen 2011 verstorbener «Geliebter Führer» Kim Jong Il ja glatt als Namensgeber einer wie auch immer gearteten «Il-Liberalität» durchgehen könnte. – Doch was solls, «illiberale Demokratie» hin oder her: Was von dieser fixen orbánschen Idee übrigbleibt, wenn man ihr gründlich genug auf den Grund geht, dürfte letztlich gerade mal das einleitende «ill» sein. Das ist bekanntlich englisch und bedeutet: «krank».

Jörg Kröber

Rorschachtest

Kostas Koufogiorgos

Tomaschoffs Seitenblicke

Jan Tomaschoff